

Kurzbericht von der Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung und Verkehr am 19.11.2024 im Rathaus Kerpen.

Andreas Hansche

Der Projektentwickler "Deutsche Reihenhaus" stellte seine Projektentwicklung "Wohnen am Mertenweg" in Kerpen Brüggen vor. Der Bereich liegt gegenüber des Lidl Marktes am Ortsausgang Brüggen Richtung Kierdorf. Dort sollen 27 Reihenhäuser mit verschiedenen Wohnflächen entstehen. Die Erschließung soll über die Straßen „Am Käferbruch“ und Zieselsmaarstraße“ erfolgen. Eine Bürgerbeteiligung erfolgt im Rahmen der Offenlage des Bebauungsplanes.

Der Ausschuss nahm den Vortrag zur Kenntnis, empfiehlt die Projektentwicklung weiter zu verfolgen und beauftragt den Bürgermeister eine Qualifizierung des Vorhabens als Entscheidungsgrundlage für die Aufstellung eines Bebauungsplanes vorzulegen.

Beim geplanten S-Bahn-Ausbau der Erftbahnstrecke Horrem-Bedburg sind Bürgerbeteiligungen der betroffenen Bürger sind für das Frühjahr 2025 angedacht. Der Baubeginn wird wahrscheinlich Anfang der 2030er Jahre stattfinden.

Einige Straßen im „Vogelruther Feld“ (Kornblumenweg, Veilchenweg, Gänseblümchenweg, Maiglöckchenweg, Glockenblumenweg) werden als öffentlich Straßenfläche gewidmet.

Die Fraktion BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN hat die Einrichtung eines Bouleplatzes auf dem Stiftsplatz beantragt. Der Ausschuss beauftragt den Bürgermeister zu prüfen, ob und unter welchen Bedingungen die Herstellung einer Boulebahn auf dem Stiftsplatz durch Dritte (Sponsoren) möglich ist und über das Ergebnis in einer der nächsten Sitzungen zu berichten.

Mögliche Standorte für Bänke gegen Rassismus aus Sicht der Verwaltung wären:

- Stiftsplatz (Kerpen)
- Friedrich-Ebert-Platz (Horrem)
- Platz der Integration (Sindorf)
- Marktplatz (Türnich)
- Park an der Grundschule (Buir)
- Europaschule (in Absprache mit der Schulleitung)
- Schulzentrum Horrem-Sindorf (in Absprache mit der Schulleitung)

Die Ortsvorsteher sollen bei der Aufstellung eingebunden werden.

Der Bau einer Fußgängerbrücke zwischen am Bahnhof Horrem zwischen Gleis 19 und dem Busbahnhof wird nicht weiterverfolgt.

Die Vorbereitung einer Machbarkeitsstudie zur Verlängerung der Stadtbahnlinie 7 nach Kerpen wird weiterverfolgt.

Auf der jetzigen Trasse des Erftkanals soll zwischen Türnich und Brüggen nach der Renaturierung der Erft ein Radweg entstehen.

Der Vertrag mit dem Betreiber der Mietfahräder („mobic“) im Stadtgebiet soll um 3 Jahre verlängert werden.

An der Hahnenstraße in Kerpen sollen jetzt doch Schilder, die das Überholen von Fahrradfahrern verbieten aufgestellt werden.